

Bayerische Ruder-Meisterschaften 25./26. Juli 2015, Schweinfurt

**Sebastian Hessler & Paul Kirsch holen Titel
im Junior B Zweier o. Stm.
Tobias Oberhäußer siegt im Lgw. Jungen Einer 14 J.
Wasserschlacht am Samstag endet mit Regatta-Abbruch**

Am Wochenende 25./26. Juli wurden in Schweinfurt auf dem gestauten Main die bayerischen Ruder-Meisterschaften ausgetragen. Über eine Renndistanz von 1000m sollten dabei in allen Altersklassen die Besten der jeweiligen Bootsgattung ermittelt werden.

Wie im letzten Jahr konnten die zehn angetretenen Aschaffener Ruderer zwei Titel gewinnen. Erfolgreich waren dieses Jahr Sebastian Hessler und Paul Kirsch im Zweier ohne Steuermann der B-Junioren (U17) und Tobias Oberhäußer im Leichtgewichts-Jungen Einer der 14-jährigen.

Dabei hatte es am Samstag zunächst sehr schlecht ausgesehen. Aufgrund des starken Windes mit Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 90 km/h und den dadurch entstehenden Wellen auf dem Main in Schweinfurt mussten alle Finalrennen ersatzlos abgesagt werden. Die Wenigen, die zu ihren Finals noch hinaus auf den Main mussten, bevor die Regatta zunächst unterbrochen, später dann endgültig abgebrochen wurde, kamen kaum noch gegen Wellen und Wind an. Der Abbruch hatte leider auch zu Folge, dass die guten Leistungen - insbesondere der Einer-Fahrer, die sich für ihre Finals qualifiziert hatten - hinfällig waren.

Am zweiten Regattatag zeigte sich das Wetter jedoch von einer besseren Seite. Ein leichter Gegenwind und strahlender Sonnenschein waren fast perfekte Ruderbedingungen, so dass den Titelkämpfen nichts mehr im Wege stand.

Die erste Top-3 Platzierung gelang daraufhin Tobias Oberhäußer im nicht gewichtsbegrenzten Jungen Einer der 14-jährigen mit Platz 2. Später holte er in seiner Stammbotklasse - bei den Leichtgewichtigen - seinen ersten Titel und unterstrich damit seine starken Saisonleistungen.

Gut unterwegs waren auch Sebastian Hessler und Paul Kirsch. Sie sicherten sich zunächst im Doppelvierer der B-Junioren mit ihren Schweinfurter Partnern im Vorlauf ohne Probleme die Finalteilnahme, bevor sie im Zweier ohne das Finale in einem extrem knappen Rennen vor den Schweinfurter Lokalmatadoren für sich entschieden und den zweiten Aschaffener Titel des Tages gewannen.

Im kurz darauf anstehenden Doppelvierer-Finale reichten die Kräfte nach dem anstrengenden Zweier-Rennen unter anderem gegen ihre Vierer-Partner leider nur noch für Rang drei.

Erfreuliche Leistungen zeigten auch die leichten Junior-B-Einer. Zwar hatten Jannis Patalong und Lars Kähler unglücklich gesetzte Vorläufe erwischt, Noah Stein konnte sich jedoch für das Finale qualifizieren. Dort holte er einen dritten Platz und zeigte gegenüber letztem Jahr, dass er einiges auf die anderen bayerischen Ruderer aufgeholt hat. Diese drei waren auch noch zusammen mit Moritz Wilden und gesteuert von Tobias Oberhäußer im leichten Doppelvierer der B-Junioren am Start. Dort kamen sie auf dem 5. Platz ins Ziel, jedoch nicht ohne die vorderen Platzierungen gänzlich aus den Augen verloren zu haben.

Insgesamt konnte man aus Aschaffener Sicht wohl durchaus zufrieden bezüglich der „halben“ Bayerischen Meisterschaft sein. Die Titelausbeute lag auf dem Niveau des Vorjahres, und das obwohl die Hälfte der Finals, bei denen man aus Sicht des RCAs wohl zumindest drei weitere Titel hätte erhoffen dürfen (u.a. den im Junior-B-Achter), ausgefallen waren.

Die guten Ergebnisse der Vorläufe und Finalaussichten spiegeln sich in der Aufstellung am Ende des Berichtes. Somit stellten sich die Bayerischen Meisterschaften als zwar aufgrund des Wetters als nicht optimaler, aber dennoch erfreulicher und halbwegs erfolgreicher Abschluss der Hauptsaison - gerade auch aufgrund der vielen starken Einzelleistungen - dar.

Vorlaufplatzierungen vor Regattaabbruch am Samstag:

Fürs Final qualifiziert:

Vorlaufsiege:

- Männer Einer A (k. Altersbeschränkung): Konstantin Steib
- Junior Einer A (U19): Konstantin Steib
- Junior Einer B (U17): Sebastian Hessler
- Junior Einer B (U17): Paul Kirsch

Ausgeschieden:

3.Plätze:

- Lgw.-Junior Einer A (U19): Björn Hacker
- Lgw.-Junior Doppelzweier B (U17): Lars Kähler, Noah Stein

4. Plätze:

- Lgw.-Männer Einer A (k. Altersbeschränkung): Florian Möller
- Lgw.-Junior Doppelzweier B (U17): Moritz Wilden, Jannis Patalong

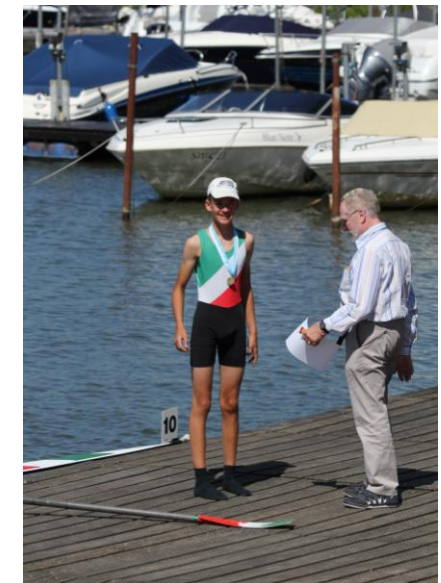
Bericht: Florian Möller
Fotos: Armin Hacker



Paul Kirsch / Sebastian Hessler (vorne im weißen Boot , v.l.n.r. - im harten Bord an Bord-Kampf mit Schweinfurt (Start-Nr. 3, hinten) und Würzburg (Start-Nr.2)



Sebastian Hessler (li.) & Paul Kirsch bei der Siegerehrung



Tobias Oberhäußer bei der Siegerehrung



Tobias Oberhäußer nach Ablegen vom Siegersteg in seinem Skiff



... und Konstantin Steib zum 2. nach Abbruch des Regattatages auf dem Weg zurück zum Bootsplatz

Impressionen von der Sturm-Wasserschlacht vom Samstag:



Björn Hacker kämpft in seinem Vorlauf gegen die Naturgewalt...



... selbst der Junior B-Achter mit den RCA-Ruderern Sebastian Hessler und Paul Kirsch sowie Steuermann Björn Hacker in Rengemeinschaft mit Schweinfurt und Würzburg hat keine Chance gegen den Wind vernünftig zu rudern



... und kurz später Konstantin Steib nach Abbruch des Regattatages auf dem Weg zurück zum Bootsplatz